

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1927-1928**

2.10.1927

Fordern Sie Tee
Marke
Schaller
der beste Trank Aller.

Richard Allegri

von der Sommersaison in Herrenalb
zurück
lehrt nun wieder
Friedrichsplatz 5 die neuesten
Tänze

Sonntag, den 2. Oktober 1927

* B 4

Boris Godunow

Musikalisches Volksdrama in acht Bildern (nach Puschkin und Karamsin)

von M. P. Mussorgsky

Musikalische Leitung: Josef Krips — In Szene gesetzt von Otto Krauß

Chöre: Georg Hofmann

Bühnenbilder: Torsten Hecht — Kostüme: Margarete Schellenberg

Technische Einrichtung: Rudolf Walut

Abendkasse 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 10 Uhr

Pause nach dem dritten und fünften Bild

Preise D (1.00 bis 9.00 Mk.)

I. Rang und I. Sperrsitz 8.00 Mk.

Sprechapparate

Platten und sämtliche Zubehörteile
Reparaturen

Stauend billige Preise
Günstige Zahlungsbedingungen

*

Spezialhaus für Sprech-Apparate

M. Godelmann

Zirkel 30, gegenüber der Bad. Presse

Dem Rabatt- u. Ratenkaufabkommen der
Badischen Beamtenbank angeschlossen



Singer
Nähmaschinen

Erleichterte Zahlungs-
bedingungen!

Singer Nähmaschinen Aktiengesellschaft
Karlsruhe

Kaiserstraße 205 / Werderplatz 42

Kaffee «Museum»
mit Röttem Saal / 1927 eröffnet

Das Kaffee bietet seinen Gästen alle Vorzüge und Bequemlichkeiten eines modernen Kaffeehausbetriebes, und ist nach Anlage, Einrichtung und Verkehr eine der *sebenswertesten Gaststätten Süddeutschlands*.
Schönstes Ruheplätzchen vor u. nach Theater u. Oper
Erstklassige Künstlerkapelle
Vornehmstes Familienkaffee am Platze
Vollendete Ventilationsanlage / Vorzügliche kalte Küche / Waldstraße 51, neben dem Residenztheater

Kaffee «Odeon»
Treffpunkt der Geschäftswelt

Eigene Konditorei · Billardakademie
Täglich nachmittags und abends
Künstler-Konzerte
Konzert- und Jazzorchester
Humorist. Einlagen in dezentester Art
Bestgepflegte Biere und Weine · Fels Pils · Paulaner
Fürstl. Fürstenberg · Spezialitäten: Prinzß Bibi-
Torte · Braunschweiger Wurstbrote
Kaiserstr. 213, neben dem Union-Theater · Tel. 94

Boris Godunow
Feodor } seine Kinder
Xenia }
Xenias Amme
Fürst Wassili Iwanowitsch, Schuiskij
Andrej Schtschelkalow, Geheimschreiber
Pimen, Chronikschreiber, Eremit
Der falsche Dimitri (genannt Grigorij)
Marina Mnischek, Tochter des Wojewoden von Sandomir
Warlaam
Missail
Eine Schenkwirtin
Ein Blödsinniger
Nikititsch, Vogt
Ein Hauptmann
Ein Leibbojar
Bojar Chruschtschow
Lowitzky } Jesuiten
Tschernjakowsky }
1. Bauernweib
2. Bauernweib
1. Bauer
2. Bauer

Josef Rühr
Else Blank
Steffi Domes
Hansy Weiner
Josef Witt
Rudolf Weyrauch
Dr. Hermann Wucherpfennig
Theo Strack
Malle Fanz
Adolf Vogel
Karl Laufkötter
Magda Strack
Fritz Rennio
Alfred Frey
Karlheinz Löser
Eugen Kalnbach
Hans Siegfried
Rudolf Weyrauch
Karlheinz Löser
Emmy Seiberlich
Santa Hermsdorff
Josef Grötzing
Hermann Lindemann

Bojaren, Strelitzen, Wachen, Hauptleute, Magnaten, polnische Damen,
Mädchen aus Sandomir, Wandernde Pilger, Volk.

Zeit der Handlung: 1598 bis 1605



Kohlen / Koks
Briketts / Brennholz

FRANZ HANIEL & CIE.

G. m. b. H. / Gegr. 1750

Kaiserstr. 231 / Fernruf 4854, 4855, 4856



Alscheggwerk
Emil Becker

KARLSRUHE

Werderstraße Nr. 87 · Fernsprecher Nr. 3774

Im städtischen Konzerthaus

***Sonntag, den 2. Oktober 1927**

Zu Hermann Sudermanns 70. Geburtstag

Zum ersten Mal

Die gutgeschnittene Ecke

Tragikomödie in fünf Akten von Hermann Sudermann

In Szene gesetzt von Ulrich von der Trenck

Verlagsbuchhändler Hugo Brandstädter, Stadtverordneter
Dr. Viktor Brandstädter } seine Kinder
Karen
Ruth Gebhardt, seine Nichte
Dr. John Devereux, Karens Gatte
Lisbeth
Julius Weyrauch, Inhaber des Kunstsalons „Scharf & Weyrauch“
Frau Weyrauch
Lucile von Jaczinska, Schauspielerin
Friese, Stadtverordneter
Sigismund Dänsch
Jeiteles, Journalist
Bratz
Holthof } Stadtverordnete
Segeberg }
Leistmann }
Kammler, Buchhalter bei Dänsch
Kassierer
Erster } Saaldiener im Rathaus
Zweiter }

Paul Rudolf Schulze
Waldemar Leitgeb
Pia Mietens
Hilde Willer
Alfons Kloeble
Elisabeth Bertram
Hugo Höcker
Hermine Ziegler
Melanie Ermarth
Paul Gemmecke
Fritz Herz
Hermann Brand
Eugen Schulz-Breiden
Wilhelm Graß
Friedrich Prüter
Kurt Schellenberger
Ludwig Schneider
Friedel Lautenschläger
Karl Mehner
Erich Weidner

Stadtverordnete, Publikum, Diener

Zwischen dem vierten und fünften Akt liegen drei Jahre

Ort der Handlung: Einer der westlichen Vororte Berlins und Berlin selbst

Abendkasse 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 10 Uhr

Pause nach dem dritten Akt

I. Parkett 4.— Mk.

(1.50, 2.—, 3.—, 4.—, 4.50 Mk., dazu 0.20 Mk. für Einlaßgebühr und Kleiderablage)

Kassensunden im Konzerthaus vormittags 11 bis 1 Uhr und abends eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung.